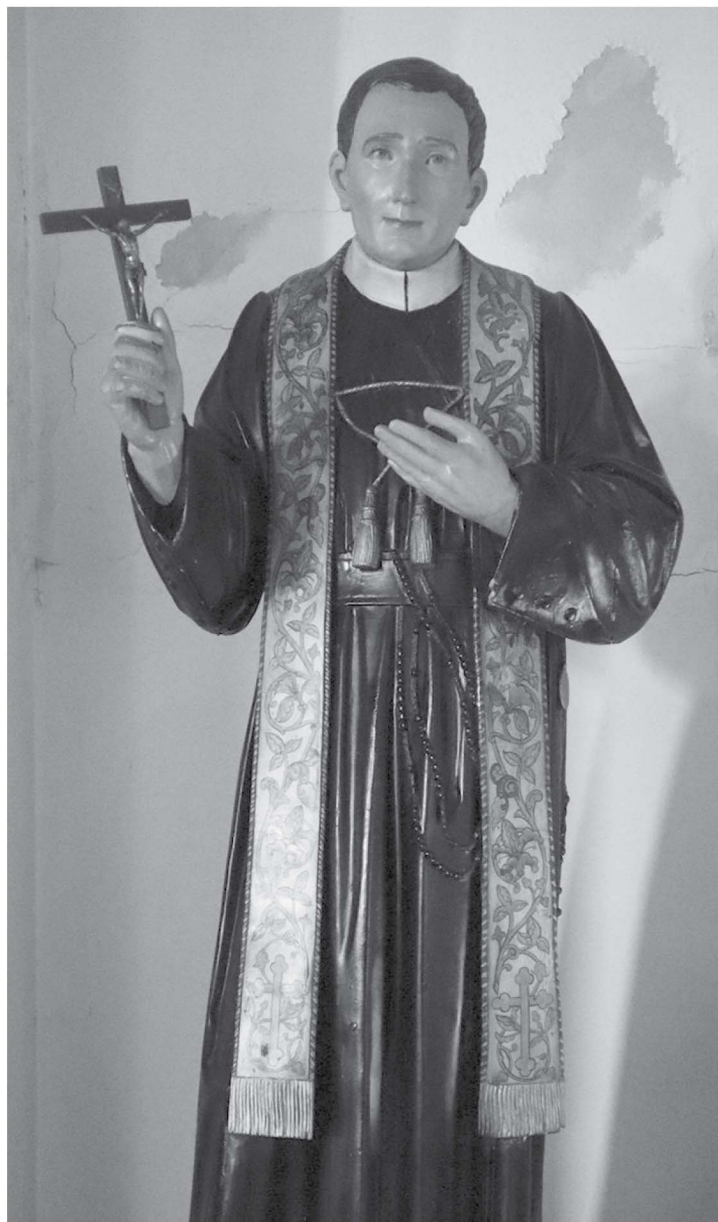


St. Johannes
St. Johannes Baptist
St. Josef
St. Marien
NEUSTADT/W.

KIRCHENBLATT

032026



*„Christus,
der Sohn
Gottes
ward wie wir,*

*damit wir
werden
wie er.“*

Klemens Maria
Hofbauer

Fastenzeit

**Ökumenischer
Weltgebetstag**

**Jürgen
Eschbacher
stellt sich vor**

Kostenbeitrag 1 €



PFARREI
HL. THERESIA VON AVILA
Neustadt an der Weinstraße



Gottesdienste MÄRZ 2026

2. Fastensonntag

Samstag, 28.02.2026

- 16:30 Wort-Gottes-Feier (bsh) – Wohnstift
18:00 Messfeier (pgh) – St. Bernhard
Messe mit Erschließungen für unsere Kommunionkinder

SONNTAG, 01.03.2026

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Königsbach
für Maria Erlenwein / Otto Schreck
10:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
musikalisch mitgestaltet von der Singschar Mußbach
10:30 Familiengottesdienst (mmü) – St. Marien
als Wort-Gottes-Feier,
mitgestaltet von der Kita St. Elisabeth

Montag, 02.03.2026

- 18:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach

Dienstag, 03.03.2026

- 09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
10:00 Messfeier (jan) – St. Marien
Jahrgedächtnis für Gertrud Fritz / Hans und Hedwig
Pfeifer / Maria Schindler / Monsignore Heinz Römer /
Verstorbene der Familie Kronenberger und Schaefer

Mittwoch, 04.03.2026

- 18:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Ingrid Dahlke

Freitag, 06.03.2026

- 09:30 Wort-Gottes-Feier (bsh) – St. Ulrich
18:00 Ökumenischer Weltgebetstag
Gemeindsaal St. Bernhard
19:00 Ökumenischer Weltgebetstag
St. Johannes, Königsbach
19:00 Ökumenischer Weltgebetstag
Protestantisches Gemeindehaus

3. Fastensonntag

Samstag, 07.03.2026 - Hl. Perpetua und hl. Felicitas

- 16:30 Wort-Gottes-Feier (rei) – Wohnstift
18:00 Messfeier (pgh) – St. Johannes, Mußbach

SONNTAG, 08.03.2026

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Helmut Schneider, Rosa und Clemens Schneider,
Margarethe und Josef Hammer
10:30 Wort-Gottes-Feier (rei)
St. Johannes, Königsbach
10:30 Messfeier (jan) – St. Marien
für Klara Keller, geb. Troll / Jahrgedächtnis für Pfr. Alois
Degott
im Anschluss lädt der Begrüßungsdienst
zum Kirchenkaffee ein

Montag, 09.03.2026

- 16:00 Wort-Gottes-Feier (bsh) – Haus Florian
18:00 Beichtgelegenheit – St. Johannes, Mußbach
18:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach

Dienstag, 10.03.2026

- 09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
10:00 Messfeier (jan) – St. Marien

Mittwoch, 11.03.2026

- 18:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Lebende und Verstorbene der Familien Engraf, Lell,
Graf, Holzheimer und Schönfeldt und für alle armen
Seelen

Freitag, 13.03.2026

- 09:30 Wort-Gottes-Feier (gbr) – St. Ulrich

4. Fastensonntag

Samstag, 14.03.2026

- 16:30 Wort-Gottes-Feier (mmü) – Wohnstift
18:00 Messfeier (pgh) – St. Johannes, Königsbach

SONNTAG, 15.03.2026

- 09:00 Familiengottesdienst (jan)
St. Johannes, Mußbach
musikalisch mitgestaltet von der Singschar Mußbach
10:30 Wort-Gottes-Feier (bsh) – St. Bernhard
10:30 Messfeier (jan) – St. Marien

Montag, 16.03.2026

- 18:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach

Dienstag, 17.03.2026

- 09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
- 10:00 Messfeier (pgh) – St. Marien
für Verstorbene der Familie Ludwig Henrich

Mittwoch, 18.03.2026

- 18:00 Beichtgelegenheit – St. Bernhard
- 18:30 Messfeier (jan) – St. Bernhard

Freitag, 20.03.2026

- 09:30 Wort-Gottes-Feier (bsh) – St. Ulrich

Samstag, 21.03.2026

- 10:00 Weltgebetstag für Kinder – Martin-Luther-Haus

5. Fastensonntag

Kollekte für MISEREOR gegen Hunger und Krankheit in der Welt

- 16:30 Wort-Gottes-Feier (ssp) – Wohnstift
- 18:00 Messfeier (Pater Ganter) – St. Bernhard
für Emma und Oskar Schloßer und Erwin Annawald /
Jahresgedächtnis für Willi Pfadt, Willi Raskob,
Valentin Klein, Johann Nickerl und Friedrich Babelotzky

SONNTAG, 22.03.2026

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Königsbach
- 10:30 Wort-Gottes-Feier (rei)
St. Johannes, Mußbach
- 10:30 Messfeier (jan) – St. Marien
für Verstorbene der Familie Ludwig Henrich /
Charlotte und Rosemarie Dittrich
mit Taufe

Dienstag, 24.03.2026

- 09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
- 16:00 Kreuzweg – Klausenkapelle
der kfd,
Treffpunkt Parkplatz Kapellenstraße

Donnerstag, 26.03.2026

- 06:00 Fröhschicht zur Fastenzeit
Pfarrheim Königsbach
anschließend gemeinsames Frühstück

Freitag, 27.03.2026

- 09:30 Wort-Gottes-Feier (bsh) – St. Ulrich

Samstag, 28.03.2026

- 15:00 Beichtgelegenheit St. Marien

Palmsonntag

Kollekte für die Betreuung christlicher Stätten im Heiligen Land

- 16:30 Wort-Gottes-Feier (ssp) – Wohnstift

- 18:00 Messfeier für Kinder (gei+pgh)
St. Johannes, Mußbach

SONNTAG, 29.03.2026

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Bernhard

für Pfr. Roland Huber

- 10:30 Messfeier (jan) – St. Johannes, Königsbach
für Otto Schreck, Hedwig Benz und Mutter Mathilde / für
Michael und Paul Czilwik
anschließend Beichtgelegenheit

- 10:30 Wort-Gottes-Feier (bsh + Firmlinge)
St. Marien

Montag, 30.03.2026

- 15:00 Wort-Gottes-Feier (bsh) – Rotkreuzstift
- 18:30 Messfeier (pgh) – St. Johannes, Mußbach
Jahresgedächtnis für Marie Luise Krebs, Rita Swarowsky,
Maria Erlenwein und Friedrich Babelotzky

Dienstag, 31.03.2026

- 09:30 Betstunde – Rosenkranz
St. Johannes, Mußbach
- 10:00 Messfeier (pgh) – St. Marien
für verstorbene der Familie Schmitt und Karl

Mittwoch, 01.04.2026

- 19:00 Messfeier (jan) – St. Bernhard
für Ingrid Dahlke

Donnerstag, 02.04.2026- Gründonnerstag

- 19:00 Abendmahlsfeier (Pastoralteam) – St. Bernhard

Freitag, 03.04.2026 - Karfreitag

- 09:30 Andacht zum Karfreitag (bsh) – St. Ulrich
- 10:00 Kreuzwegandacht – Klausenkapelle
- 11:00 Kreuzweg für Familien – Klausenkapelle

Sie dürfen gerne Blumen für die Kreuzverehrung mitbringen.

- 15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
(knp) – St. Johannes, Mußbach

15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben des Herrn
(pgh/jan) – St. Marien

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Samstag, 04.04.2026

- 21:00 Feier der Osternacht (mmü, pfe + ssp)
St. Bernhard
- 21:00 Feier der Osternacht (knp)
St. Johannes, Königsbach
- 21:00 Feier der Osternacht (pgh/jan) – St. Marien

SONNTAG, 05.04.2026

- 10:30 Messfeier (pgh) – St. Bernhard
- 10:30 Messfeier (jan) – St. Marien
- 10:30 Familienkirche Kirchgarten – St. Marien
bei Regen im Treffpunkt
- 18:00 Messfeier (pgh) – St. Nikolaus, Gimmeldingen

Montag, 06.04.2026 - Ostermontag

- 09:00 Messfeier (jan) – St. Johannes, Mußbach
- 10:00 Wort-Gottes-Feier Wohnstift
- 10:30 Messfeier (jan) – St. Marien

Kürzel der Zelebranten

Pfarrer Michael Janson (jan)
Pfarrer Bernhard Braun (brn)
Pater Gerd Hemken (pgh)
Pater Friedhelm Knapp (knp)
Diakon Bernd Wolf (wol)
Pastoralreferent Werner Busch (bsh)
Gemeindereferentin Dagmar Pfeiffer (pfe)
Pastoralreferentin Melanie Müller (mmü)
Gabriele Brengel (gbr)
Yvonne Geiger (gei)
Klaus Rein (rei)
Steffi Spiegel (ssp)

Adressen der Kirchen und Kapellen

Pfarrkirche St. Marien	Klausengasse 1
St. Ägidius	Hauptstraße 97
Rotkreuzstift	Rotkreuzstraße 25
Haus Florian	Talmühlenstraße 14
Wohnstift	Haardter Straße 6
St. Johannes	Hirschhornring 50, Königsbach
Klausenkapelle	Kapellenstraße, Königsbach
St. Bernhard	Adolf-Kolping-Straße 119
Altenzentrum St. Ulrich	Konrad-Adenauer-Straße 49
St. Johannes Baptist	An der Bleiche 11, Mußbach
Kapelle St. Nikolaus	Loblocher Straße 32, Gimmeldingen

Sie möchten im Rahmen unserer **Haukommunion** monatlich besucht werden...

Sie möchten das Sakrament der **Krankensalbung** empfangen...

Sie erbitten die **Krankensalbung** für eine/-n Angehörige/-n...

Sie möchten den **Sterbesegen** empfangen und damit begleitet werden....

> dann melden Sie sich bitte in unserem Pfarrbüro oder sprechen Sie jemanden aus dem Pastoralteam an.

„Wer nicht mit Christus leiden will, kann nicht mit ihm im Himmel sich freuen.“

Clemens Maria Hofbauer

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion MISEREOR:

Liebe Schwestern und Brüder,
die MISEREOR-Fastenaktion 2026 steht unter dem Leitwort „Hier fängt Zukunft an!“.

Es geht um die berufliche Ausbildung junger Menschen in den Entwicklungsländern. Sie sollen das Rüstzeug erhalten, um Zugang zum Arbeitsmarkt zu finden und den eigenen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Berufliche Bildung hilft, der vielerorts verbreiteten Jugendarbeitslosigkeit zu entkommen. Aber sie ist weit mehr: Bildung ist Ausdruck von Würde, Teilhabe und Hoffnung. Sie stärkt die Jugendlichen darin, ihre Zukunft selbst zu gestalten – trotz aller Hindernisse und Schwierigkeiten. Sie verändert das Leben grundlegend.

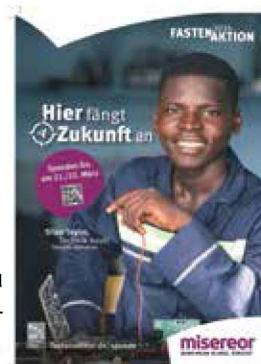
MISEREOR fördert unzählige Projekte in diesem Bereich. Denn oft ist es die berufliche Bildung, mit der Zukunft anfängt.

Wir bitten Sie: Unterstützen Sie MISEREOR mit einer großzügigen Spende bei der Kollekte zur Fastenaktion am kommenden Sonntag.

Haben Sie herzlichen Dank!

Für das Bistum Speyer

Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann



• Kloster Neustadt

Waldstraße 145, Telefon 8750

sonntags

10 Uhr Messfeier

werktags außer freitags

07:30 Uhr Messfeier

dienstags 15 Uhr

freitags

18 Uhr Messfeier

Stille Anbetung

montags bis donnerstags, 18 Uhr, Klosterkirche

Wort-Gottes-Dienst mit Taizé-Gesängen

Freitag, 06.03., 19 Uhr, in der Krypta

Eucharistiefeier mit Taizé-Gesängen

Samstag, 21.03.2026, 18 Uhr, in der Krypta

Beichtgelegenheit im Herz-Jesu-Kloster

samstags, 10-11:45 Uhr und 15-17 Uhr,
Klosterkirche

• Stiftskirche St. Ägidius

Marktplatz/Eingang Kartoffelmarkt

Sonn- und Feiertage

11 Uhr, Messfeier im außerordentlichen Ritus

1. Freitag im Monat, 19:15 Uhr Messfeier zum
Herz-Jesu-Freitag

• Hetzelstift

Stiftstraße 10, Krankenhaus (5. OG)

sonntags, 09:45 Uhr, abwechselnd Messfeier
oder evangelischer Gottesdienst – Kapelle

zum Titelbild: Klemens Maria Hofbauer

Klemens Maria Hofbauer

kam 1751 als sechstes von zwölf Kindern in Südmähren zur Welt. Mit sechs Jahren verlor er seinen Vater. Seinen Wunsch, Priester zu werden, konnte seine Mutter schlicht und einfach nicht finanzieren. Aber deshalb aufgeben? Das sollte er sich immer wieder fragen. Er blieb seinem Weg treu und entschied: „Dann werde ich eben Bäcker“. Als solcher sollte er im nahegelegenen Prämonstratenserstift Klosterbruck Arbeit finden und dort – gleichsam nebenbei – sein Abitur machen. Das war also geschafft!



Mehrmals pilgerte er nach Rom und griff schließlich sein Ziel, Priester zu werden, wieder auf. Er studierte im Wiener Seminar in Rom, trat dann aber in den Orden der Redemptoristen ein, um wieder nach Österreich entsandt zu werden. Er sollte nördlich der Alpen für den Orden Niederlassungen gründen. Aber Kaiser Joseph II. hatte etwas dagegen. Ganz und gar der Aufklärung verfallen wollte er kirchliche Spielräume einschränken. Hofbauer wich aus und ging nach Warschau. Dort sollte er Erfolg haben. Er gründete eine Armenschule, eine Handarbeitsschule für Mädchen und ein Waisenhaus.

Schließlich kam er wieder nach Wien. Er widmete sich der religiösen Erneuerung, wurde zu einem Verfechter einer ausgesprochenen Individualseelsorge und gilt gleichsam als Erfinder der Hausbesuche, in denen er seine Verkündigung vertieft – seine Antwort auf des Kaisers Einschränkungen. Und dieser Impuls ist noch heute zu spüren, auch wenn der Zusammenhang zu ihm kaum wahrgenommen wird.

Klemens Maria Hofbauer verkehrte ebenso mit Studenten und Gelehrten wie mit einfachen Leuten und Armen. Bald erhielt er den Beinamen „Apostel Wiens“. Er starb am 15. März 1820. 1888 wurde er selig- und 1909 heiliggesprochen. Er ist Patron der Bäcker. An seinem Gedenktag wird mancherorts Gebäck geweiht.

Michael Janson

Bitte beachten Sie:

Der **Redaktionsschluss** für das Kirchenblatt **Mai** ist bereits am **01.04.!**



Jürgen Eschbacher

Mein Name ist Jürgen Eschbacher. Ich wurde am 24.04.1967 in Neustadt geboren.

Meine Kindheit verbrachte ich in Mußbach, wo ich auch nach meiner Kommunion Messdiener war, besuchte die Grundschule in Mussbach und die Hauptschule in Neustadt.

Danach machte ich eine Ausbildung als Metzger, diesen Beruf übe ich bis heute noch aus.



Ich bin verheiratet seit 2006 und lebe mit meiner Frau Bettina in Böhl-Iggelheim seit 13 Jahren.

Ich bin auch hier in der Pfarrgemeinde aktiv als Wortgottesdienstleiter, diesen Kurs machte ich 2025 im Bistum Speyer. Auch den Dienst als Kommunionhelfer übe ich aus.

Zum Sterbesegen kam ich durch Pfr. Benno Riether, den ich darauf angesprochen habe. Er hat es in die Wege geleitet.

Auch diesen Kurs machte ich im Bistum Speyer, mein Mentor war Herr Werner Busch, bei dem ich mich auf diesem Wege bedanken möchte, dass er mich begleitet hat.

Der Sterbesegen bedeutet für mich für Menschen da zu sein, mit ihnen gemeinsam den letzten Weg zu gehen.

Mir ist aufgefallen, dass viele Menschen in ihren letzten Stunden allein sind. Manchmal kann sich keiner ihrer annehmen. Darum möchte ich den Sterbesegen spenden, wenn es von Angehörigen gewünscht wird.

Wenn sie Angehörige haben, die den Sterbesegen wünschen, oder sie entscheiden, dass er oder sie den Sterbesegen erhalten soll, wenden sie sich an das Pfarrbüro.

Eine Gesegnete Zeit wünscht ihnen

Jürgen Eschbacher

Mit frohem Gesicht

„Wenn ihr fastet, macht kein finsternes Gesicht!“ So wird es uns jedes Jahr zu Beginn der Fastenzeit ins Herz gelegt. Einer meiner liebsten Sätze der Bibel, er spricht mich sehr an. Es geht in der Fastenzeit um mich und meine Gottesbeziehung.

6 Wochen ohne – klar, das kann auch eine Herausforderung sein. Es kann anstrengend werden. Auf halber Strecke, kann man sich fragen, schaff ich das oder warum tue ich es mir jedes Jahr an? Doch die Antwort ist leicht, weil es mir am Ende gutgetan hat. Also versuche ich sehr froh durch diese Zeit zu gehen.

Die Fastenzeit im März fühlt sich an wie ein innerer Frühling. Noch ist das junge Grün des Frühlings verborgen, die Knospen noch verschlossen, doch es liegt etwas in der Luft: Neuanfang und Aufbruch.

Wenn wir fasten, dann steht nicht an erster Stelle der Verzicht auf uns liebgewonnene oder bequeme Angelegenheiten. Wir dürfen uns freimachen von Dingen, die uns belasten, damit sichtbar werden kann, was trägt. Was lenkt mich?

Was nährt mich wirklich?

Was tut mir gut – und was nicht?

Die Fastenzeit dürfen wir als Zeit der Besinnung auf das Wesentliche verstehen: Wir sind eingeladen diese Wochen bewusst zu gestalten: mehr Bewegung, mehr Gespräche mit lieben Menschen, weniger Hektik, weniger Müssen...

Und mittendrin in allem ist Gott. Er erwartet keine Leistung von uns, sondern schenkt seine Nähe. Er lenkt uns und lädt uns ein. „Komm, fang neu an. Ich bin schon da.“ Gott erwartet keine perfekten Menschen, sondern offene Herzen, auch dann, wenn unser Glaube leiser geworden ist.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Fastenzeit, bei der es nicht um einen Rückzug, sondern um eine Neuausrichtung geht, damit wir aufmerksamer, hoffnungsvoller und aus dem Glauben heraus leben können. Vertrauen wir darauf, dass Gott in jedem Neuanfang steckt und uns die Hand reicht.



Melanie Müller, Pastoralreferentin

Weltgebetstag mit Kindern

am 21.03., 10 - 16 Uhr im Martin-Luther-Haus



„Nur wer rechtmäßig gestritten hat, wird gekrönt werden.
Jeder Christ muss früher oder später erprobt werden.
Die Tugend, die nicht erprobt ist, ist keine Tugend.“

Clemens Maria Hofbauer

Quelle der Zitate : gutezitate.com

Unser Monatslied (GL 438)

Neben dem Monatslied nehmen wir uns für die Kartage zwei Liedrufe vor. Der eine, der Kehrvers zu GL 442, geht auf die alte gregorianische Melodie „Ubi caritas et amor“ zurück. Er dürfte uns vertraut sein. Der andere, GL 287, ist neu, aber leicht zu singen und – interessant – in drei Teile gegliedert. Der erste ist dem Gründonnerstag zugeordnet, der erste und der zweite dem Karfreitag, der gesamte Ruf dann dem Karsamstag.

Unser Monatslied aber gehört allgemein zur Fasten- und Passionszeit. Erinnern Sie sich noch: 1978, die Gruppe „Boney M.“ und ihr Hit „By the rivers of Babylon?“ Der griff einen Psalm auf, den Psalm 137. Und auf denselben Psalm beziehen sich die ersten vier Strophen unseres Liedes.

Wer den biblischen Text zu Ende liest, wird fast erschrocken sein über die Aggression dort. Babel, Babylon wird gedroht: „Tochter Babel, du Zerstörerin! / Wohl dem, der dir heimzahlt, was du uns getan hast!“ heißt es. Und dann kommen noch drastischere Worte, die ich hier gar nicht wiedergeben möchte. Ja, auch das Bedürfnis nach Rache darf sich vor Gott ausdrücken. Gut, dass sich das ausdrücken darf. Vielleicht der Weg, dass Rache nicht vollzogen wird.

In Absetzung zum biblischen Psalm findet unser Monatslied jedoch einen anderen Ausweg: die 5. Strophe stellt uns Jesu Kreuz und Auferstehung vor Augen. Da wird die Spirale der Gewalt unterbrochen, die Rache, die sich immer höherschraubt.

Ob wir in den Konflikten unserer Gegenwart – auf Christus schauend – Erlösung finden? Ich wünsche es uns und unserer Welt!

Michael Janson



PFARREI
HL. THERESIA VON AVILA
Neustadt an der Weinstraße



Frühstücks-Café im Treffpunkt

Gemeinsam mit dem Caritas-Zentrum NW lädt Sie der Gemeindeausschuss St. Marien ein.

Am Mittwoch, 04.03. um 9.00 Uhr
zu einem gemeinsamen Frühstück mit
anschließendem Vortrag über

"Sicherheit im Alltag"

mit einem ehrenamtlichen Sicherheitsberater der
Stadt und der Polizei.

Ablauf:

09:00 - 10.15 Uhr Frühstück

10:15 - 11.30 Uhr Vortrag + Zeit zum Austausch

Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir um Rückmeldung bis 03.03.2026 im Pfarrbüro unter
Telefon 2902. Die Teilnahme ist kostenlos.

Gemeindeausschuss St. Marien

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Palmsonntagskollekte

Liebe Schwestern und Brüder,

die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung ersticken zu haben.

Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

„Hoffnung säen“ – so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird. Bitte begleiten Sie die Christen im Heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Für das Bistum Speyer

Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann

Der Elisabethenverein Neustadt / Weinstraße e.V. lädt

für Dienstag, den 17.03.2025, 16 Uhr
zu seiner Mitgliederversammlung
in den Treffpunkt St. Marien, Klausengasse 6, ein.

Die Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Protokoll der

Mitgliederversammlung 2025

TOP 2 Bericht des Vorsitzenden und Aussprache

TOP 3 Kassenbericht 2025

TOP 4 Bericht / Kassenprüfung

TOP 5 Entlastung des Vorstands

TOP 6 Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026

TOP 7 Verschiedenes

Die Vereinsmitglieder, sowie Interessierte aus den
Gemeinden (auch aus der Gemeinde St. Pius!) sind
herzlich eingeladen.

Pfr. Michael Janson, 1. Vorsitzender

Künftig keine polnische Messe mehr in unserer Pfarrei

Zum Ende des Jahres hatte es sich schon angedeutet,
jetzt steht es fest: künftig wird es keine „polnischen
Messen“ mehr in Neustadt geben.

Wir möchten jene, die diese Gottesdienste in den
vergangenen Jahren geschätzt und besucht haben,
herzlich einladen, an unseren Gottesdiensten teilzu-
nehmen. Oder sie nehmen einen weiteren Weg auf sich
und feiern andernorts polnische Messen mit.

Wir sind bemüht, die eine oder andere polnische
Tradition aufzugreifen und sie - in deutscher Sprache
- gleichsam zu bedienen. Dazu braucht es das offene
Gespräch. Wir sind bemüht, auch unsererseits Kontak-
te zu knüpfen. Es wäre schön, wenn wir mit polni-
schen Gemeinde- und Pfarreimitglieder ins Gespräch
kommen könnten.

Michael Janson.

„Wenn man auch die vergangene Zeit nicht zurückrufen kann,
so kann man sie doch dadurch zurückbekommen, dass man
den Eifer im Tun des Guten verdoppelt.“

Clemens Maria Hofbauer

... für Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe Königsbach

freitags, 9:30-11:30 Uhr, Pfarrheim Königsbach,
Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahre

DPSG, Pfadfinder Neustadt

Gruppenstunden im Stammesheim, Klausengasse 6
Kontakt: info@dpsg-nw.de

... für Frauen

kfd Mußbach

Montag, 16.03., 19:30 Uhr, Pfarrheim Mußbach, Zum
Ordenswald 46, Gestaltung der Osterkerzen
Dienstag, 17.03., 19:30 Uhr, Pfarrheim Mußbach, Zum
Ordenswald 46, Gestaltung der Osterkerzen
Herzliche Einladung an Alle!

kfd Königsbach

Sonntag, 01.03., 19 Uhr, Pfarrheim Königsbach, Waffeln
und Kaffee
Freitag, 06.03., 19 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst zum
Weltgebetstag, anschließend Beisammensein im
Pfarrheim
Montag, 16.03., 18 Uhr, Meditativer Tanz
Dienstag, 24.03., 16 Uhr, Kreuzweg zur Klausur,
Treffpunkt Parkplatz Kapellenstraße

Frauenkreis "Tapetenwechsel" St. Josef

Treffen jeden 1. Donnerstag im Monat, Kontakt über
das Pfarrbüro, Telefon 2902

... für Alle

Kolpingsfamilie

Mittwoch, 04.03., Geselligkeit beim Dämmerstopp
Anmeldung erforderlich
Mittwoch, 11.03., 18 Uhr Vorstandssitzung
Mittwoch, 18.03., Kegelabend mit Umtrunk, Treff 17Uhr,
PSV Sportheim Harthäuser Weg, Turnschuhe mit-
bringen, Anmeldung erforderlich
*Die Veranstaltungen sind öffentlich. Wenn nichts anderes
vereinbart, finden alle Veranstaltungen mittwochs,
18 Uhr im Gemeindesaal St. Bernhard statt.
Anmeldungen bei Gertrud Eyrisch, Telefon 16741.*

... für musikalisch Interessierte

Kirchenchor Hl. Theresia von Ávila

donnerstags, 19:30 Uhr, Gemeindezentrum St. Bernhard

Ökumenischer Kinderchor

dienstags, Pfarrheim Königsbach,
16:30- 17 Uhr, Minis, für alle interessierten Kinder
mit Begleitperson
17 Uhr, für alle interessierten Kinder ab 5 Jahren.

Jugendschola

donnerstags, 17:15-18:15 Uhr, ab 12 Jahre

Kantoren

Bei Interesse an einem der vorgenannten musikalischen Angebote wenden Sie sich bitte an Dekanatskantorin Ariane Schnippering
Ariane.Schnippering@bistum-speyer.de
Telefon: 0151 14879962

Singkreis St. Josef

montags, 20 Uhr, Altenzentrum St. Ulrich

Singschar Mußbach

mittwochs, 20:15 Uhr, Probe 14-tägig im
Pfarrheim Mußbach, Zum Ordenswald 46
Ansprechpartnerin: Christel Fürst, Telefon 9705966

... für engagiert Glaubende

Elisabethenverein

Dienstag, 17.03., 16 Uhr, Mitgliederversammlung,
im Treffpunkt

Pfarrreirat

Mittwoch, 04.03., 19:30 Uhr, Pfarrreirat im Treffpunkt

Gemeindeausschuss St. Marien

Montag, 09.03., 19:30 Uhr, großer Gemeindeausschuss
St. Marien, im Treffpunkt

Gemeindeausschuss Königsbach

Dienstag, 10.03., 19:30 Uhr, Pfarrheim Königsbach

*Die Sitzungen des Pfarrreirats und der
Gemeindeausschüsse sind öffentlich!*

Kreuzweg der GKMD

Die Gemeinschaft Katholischer Männer Deutschlands (GKMD) lädt am Freitag, 27.03., zum Kreuzweg zur Annakapelle, Burrweiler, mit Pfarrer Stefan Haag ein. Beginn: 17 Uhr an der Pfarrkirche Burrweiler, Eucharistiefeier in der Annakapelle, anschließend Beisammensein in der PWV-Hütte. Bei schlechtem Wetter findet der Kreuzweg in der Kirche in Burrweiler statt.

Biblio Drama

Beim Bibliodrama werden biblische Texte lebendig: Der Text wird gelesen, um ihn dann im Raum durch Rollen, Standbilder und Improvisationen "darzustellen". Die Teilnehmer suchen sich ihre Rolle und werden so in den Text hineingenommen. Im Nachgang wird das Erlebte reflektiert.

Ageboten wird das Bibliodrama von Katharina Wagner im Pfarrheim in Geinsheim

Blumenstrasse 38

67435 Neustadt

Die nächsten Termine sind :

21. März, 25. April, 30. Mai, 20. Juni, 19. September,
24. Oktober, 2. November jeweils um 9:30 Uhr

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 €. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Personen

Anmeldung bei: Katharina Wagner, 0173-3760336

katharina.wagner@bistum-speyer.de

Feier der Kommunionjubilare

Für den 4. Sonntag der Osterzeit, den 26. April, laden wir Kommunionjubilare aus allen vier Gemeinden um 10:30 Uhr zum Festgottesdienst nach St. Marien ein.

Kommen Sie, egal ob es runde oder halbrunde Jubiläen sind, ob erst 10 oder schon 70 oder gar mehr Jahre.

Wir freuen uns, wenn Sie sich per Telefon im Pfarrbüro, Telefon 2902, anmelden und die Anzahl der Jahre nennen, auf die Sie zurückschauen.

Ökumenischer Weltgebetstag

„Kommt! Bringt eure Last“

Gefeiert wird der Weltgebetstag am Freitag,
06.03.2026,

18 Uhr im Gemeindezentrum St. Bernhard,

19 Uhr im prot. Gemeindehaus Mußbach,

19 Uhr in der Kirche St. Johannes Königsbach.



KONTAKT

Pfarrei Heilige Theresia von Ávila

mit den Gemeinden **St. Marien, St. Josef, St. Johannes Baptista**, Mußbach und **St. Johannes**, Königsbach

• Zentrales Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mo + Di 9 - 11 Uhr

Mi 16 - 17:30 Uhr

Fr 9 - 11 Uhr

Schwesternstraße 11, 67433 Neustadt

pfarramt.nw.hl-theresia-von-avila@bistum-speyer.de

Telefon 06321 2902

Fax 30807

www.pfarrei-nw-hl-theresia-von-avila.de

• Team

Leitung: Pfarrer **Michael Janson**

priesterliche Mithilfe: Pater **Gerd Hemken SCJ**

Pastoralreferent: **Werner Busch** (0151 14879573)

Gemeindereferentin: **Dagmar Pfeiffer**

(0151 14879831)

Pastoralreferentin: **Melanie Müller** (0151 14879757)

Diakon **Bernd Wolf**

Dekanatskantorin: **Ariane Schnippering**

(Telefon: 0151 14879962)

Pfarrsekretärinnen: **Christina Beismann,**

Monika Fischer, Stefanie Heller, Birgit Koppenhagen

KINDERTAGESSTÄTTEN DER PFARREI

Kita **St. Bernhard**

Sandfeldweg 2, Neustadt, 06321 14144

Kita **St. Elisabeth**

Talgrafenstraße 2, Neustadt-Schöntal, 06321 88800

Kita **St. Marien**

Vogelsangstraße 5, Neustadt, 06321 88500

Kita **St. Nikolaus**

Konrad-Adenauer-Str. 58, Neustadt, 06321 31211

Kita **St. Johannes Königsbach**

Neubergstraße 89, Königsbach, 06321 68372

Kita **St. Johannes Mußbach**

Zum Ordenswald 46, Mußbach, 06321 69146

• Kollekte/Spenden

Ihre Spende oder Ihren Kollektenbeitrag können Sie auch gerne überweisen. Möchten Sie eine Spendenbescheinigung bekommen, geben Sie bitte Ihren vollständigen Namen und die Anschrift an. Vielen Dank!

Kath. Kirchengemeinde Hl. Theresia von Ávila

IBAN DE38 7509 0300 0000 0631 69

Kath. Kirchenstiftung St. Marien

IBAN DE23 5465 1240 1100 4975 91

Kath. Kirchenstiftung St. Josef

IBAN DE16 5465 1240 1200 3249 76

Kath. Kirchenstiftung St. Johannes, Mußbach

IBAN DE70 5465 1240 1019 0993 89

Kath. Kirchenstiftung St. Johannes, Königsbach

IBAN DE19 5469 1200 0114 6498 05

Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus, Gimmeldingen

IBAN DE47 5469 1200 0114 7430 03

Instagram



Sie finden unsere Pfarrei
auch auf Instagram.

Scannen Sie einfach den
QR-Code um uns zu folgen.

IMPRESSUM

Pfarrei Hl. Theresia von Ávila, Schwesternstraße 11, 67433 Neustadt

Abonnement: 12 Ausgaben jährlich einschließlich Zustellung: 16€

Redaktion: Pfarrer Michael Janson, Christina Beismann und
Stefanie Heller

Redaktionsschluss: Montag, 09. März

FOTOS | Grafik Kirchen: Dominic Menzler, Klaus Rein (St. Johannes, Mußbach)

– Ökumenisches Heiligenlexikon (Titelbild: Klemens Maria Hofbauer) – Christina Beismann (Kirchenblätter) – privat (Jürgen Eschbacher) – Wolfgang Cibura (Aschekreutz) über Pfarrbriefservice | Layout: www.speyer-trio.de

